



Programm 19.03.2018

Evolution der Preisgestaltung

10:00	Begrüßung
10:05	Vorstellung des externen ABIDA-Gutachtens "Handel und elektronische Bezahlssysteme" Prof. Dr. Manfred Schwaiger Ludwig-Maximilians-Universität München
10:35	"Preisdifferenzierung im Handel" Prof. Werner Reinartz Ph.D. Universität zu Köln
10:50	"Geräteabhängige Preisbildung im Internet anhand von Praxisbeispielen" Christian Bennefeld eBlocker GmbH
11:05	Gesamtkontext dynamischer und personalisierter Preise und bestehende Schwierigkeiten Prof. Dr. Michael Schleusener Hochschule Niederrhein
11:20	Diskussion insbesondere von ökonomischen Fragestellungen
12:30	Mittagspause

13:15	"Die datenschutzrechtlichen Rahmenbedingungen individueller Preisgestaltung" Felix Schmidt datenschutz nord GmbH
13:30	"Verbraucherrechtliche Implikationen dynamischer und personalisierter Preisgestaltung" Christine Steffen LL.M. Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen e.V.
13:45	"Warum differenzierte Preisgestaltung keine neuen Gesetze braucht" Anna Geyer Handelsverband Deutschland - HDE e.V.
14:00	Verbrauchererwartungen und die bestehende Rechtslage bei der personalisierten Preisgestaltung Hannah K. Herden Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz
14:15	Diskussion & Ermittlung von Handlungsempfehlungen
15:45	Resümee & Verabschiedung
16:00	Ende des Workshops

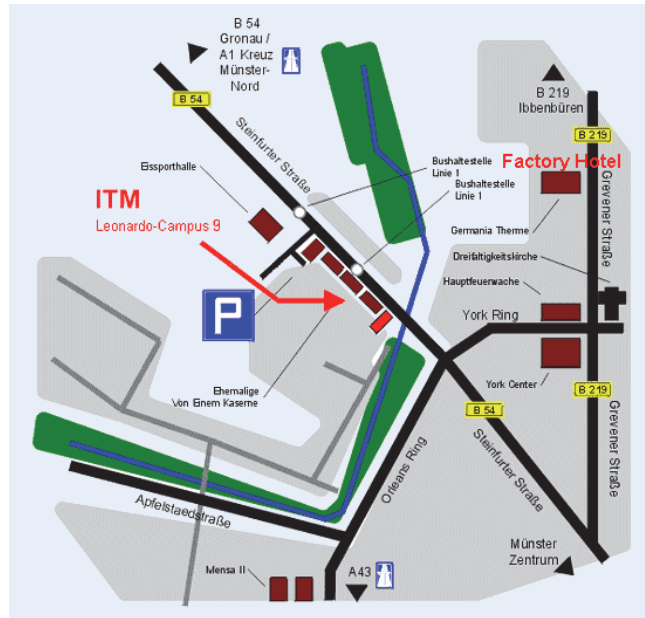
Big Data & die Preisgestaltung

Jeder Bürger und jede Bürgerin kommt täglich auf verschiedensten Plattformen und Bereichen mit Produkten bzw. Dienstleistungen und deren Preisen in Kontakt. Gerade der jederzeit verfügbare Online-Markt ermöglicht dies. Jedoch machen sich nur wenige Kunden und Kundinnen Gedanken über die seit einiger Zeit bestehenden EDV-basierten Einflüsse auf die Preisbildung. Gerade Big Data ermöglicht es eine „Evolution der Preisgestaltung“ – von konkreten statischen Preisen für konkrete Produkte über dynamische und situationsabhängige Preise (bspw. gekoppelt an Umweltfaktoren wie das Wetter oder Verkehrsaufkommen) hin zu personalisierten Preisen – einzuläuten.

Im Fokus des Workshops stehen vor allem die besonders Big Data relevanten dynamischen und personalisierten Preise. Ziel wird es sein deren Praktikabilität, Nutzen und Risiken zu hinterleuchten und Handlungsempfehlungen zu ermitteln. Letzteres ist eines der zentralen Anliegen von ABIDA, sodass die Arbeit des Workshops nicht "in der Schublade" verschwinden, sondern ihren Weg in die Politik finden wird. Besonderes Gewicht wird dabei personalisierten Preisen zukommen, da von diesen ein erhebliches Potential aber auch Risiken (bspw. Diskriminierung) erwartet werden. In jedem Fall sind gesellschaftliche Debatten zu erwarten.

ITM

Institut für Informations-, Telekommunikations- und Medienrecht – Zivilrechtliche Abteilung – Leonardo-Campus 9, 48149 Münster



Hotel

Factory Hotel
An der Germania Brauerei 5, 48159 Münster
+49 251 4188 0
www.factoryhotel-muenster.de

Anreise

Anfahrt mit dem Auto

Sie verlassen die A1 am Kreuz Münster Nord und fahren in Richtung Münster Innenstadt. Sie fahren an den nächsten drei Ampelkreuzungen weiter geradeaus. An der vierten Ampel biegen Sie rechts ab. Zu Ihrer Rechten sehen Sie einen Burger King. Fahren Sie links auf den Parkplatz. Das ITM befindet sich im fünften Gebäude links.

Anfahrt mit dem Bus

Bushaltestelle Hauptbahnhof in Richtung Leonardo-Campus / ITM:

Linie 9 (Bussteig B1), Montag bis Freitag, 07.00 bis 19.00 alle 20 Minuten jeweils um 11, 31 und 51.

Linie R72 / R73 (Bussteig B3), Montag bis Freitag, 08.00 bis 19.00 alle halbe Stunde um 15 und 45.

Bushaltestelle Leonardo-Campus in Richtung HBF Münster:

Linie 9 Montag bis Freitag, 07.00 bis 19.00 alle 20 Minuten jeweils um 03, 23 und 43.

Linie R72/R73 alle halbe Stunde jeweils um 23 und 54.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



info@abida.de
www.abida.de

Bilder:
Shutterstock.com
brost.ifj.tu-dortmund.de



**ABIDA: Evolution der
Preisgestaltung**